

Bianco Öl

Rohholzeffekt

0,15 l - 0,375 l - 1 l - 2,5 l - 10 l



Eigenschaften:

Hochwertige Holzbeschichtung zur maschinellen und manuellen Oberflächenbehandlung. Ergibt eine matte, offenporige, strapazierfähige, schmutz- und wasserabweisende Oberfläche. Das Bianco Öl eignet sich für saugfähige Oberflächen aus Holz, Kork sowie Sterling OSB-Platten im Parkett-, Innenausbau und Möbelbereich. Die natürliche Farbe des Holzes bleibt nach der Behandlung weitgehend unverändert, es findet kaum eine „Anfeuerung“ statt. Bianco Öl erfüllt die Spielzeugnorm EN 71,3 und die Norm für Schweiß- und Speichelechtheit DIN 53 160 sowie die Anforderungen der Parkettnorm DIN EN 14342. DIBt-Zulassungsnummer: Z-157.10-104



Inhaltsstoffe:

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbenzin, modifizierte Öl-Harz Verkochnung, Talk, Mattierungsmittel, Schwerspat, Zinkoxid, Mikrowachs, Titandioxid, Quellton, Entschäumer, Netzmittel, Kobalt-, Zirkonium-, Calcium- und Mangan-Trockner, Antioxidans.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung: Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max. 12 %), saugfähig, schmutz- und fettfrei sein, evtl. mit Verdünnung 0500 reinigen. Alte Anstriche entfernen. Endschliff bei Böden 120 -150 Körnung, Möbel P 150- 180.

2. Manuelle Verarbeitung:

Grundanstrich: Bianco Öl gründlich aufrühren und mit kurzfloriger Velourrolle, Pinsel oder Spachtel gleichmäßig satt auftragen. Auf

genügend Überschuss des Öls auf der Oberfläche achten. Nach einer Eindringzeit von ca. 20 min. evtl. überstehendes Öl zu noch saugfähigen Stellen hin vertreiben. Nach weiteren ca. 10-20 min. noch überstehendes Öl mit Spachtel abnehmen. Anschließend mit einem grünen Pad gründlich einpadden und trocken auspolieren.

Schlussanstrich: Am nächsten Tag einen zweiten Auftrag durchführen. Dabei eine geringere Ölmenge gleichmäßig wie oben beschrieben auf die Fläche aufbringen. Nach ca. 30 min. Eindringzeit überstehendes Öl mit Spachtel, bzw. Gummiabstreifer sauber abziehen und mit weißem Pad trocken auspolieren.

Um die Strapazierfähigkeit der Oberfläche zu erhöhen, kann ein weiterer Auftrag mit dem BIOFA Hartwachsöl Art. Nr. 2055 bzw. dem BIOFA Hartwachsöl matt Art. Nr. 8162 mit kurzfloriger Velourrolle dünn und gleichmäßig aufgetragen werden. Diesen lässt man ohne zu padden aufzutrocknen - siehe Technisches Merkblatt des jeweiligen Produktes.

3. Maschinelle Verarbeitung:

Walzen: Typische Walzen liefern z.B. die Firmen Wirth, Bürkle, Hymen, Superficci, Ceflar, u.a. Die Gummierung (Shore-Härte 40) muss aus Polyurethan sein. Beständig gegen Alkali (leicht), Säure (leicht) und diverse Lösemittel wie aromatenfreies Testbenzin, Alkohole, pflanzliche Öle, etc. (siehe Herstellerangaben).

Erster Auftrag: Auftragsmenge auf der Walzanlage einstellen. Optimale Werte (je nach Saugfähigkeit des Holzes) sind 20 - 30 g/m². Das Bianco Öl auftragen und anschließend mit der Vertreiberbürste, bzw. einem Pad auf der Oberfläche gleichmäßig verteilen. Falls erforderlich mit der zylindrischen Polierbürste leicht ausbürsten.

Achtung! Auf die Poren und Kantenbenetzung achten. Materialverlust max. 2 g/m².

Fertig geölte Bretter abnehmen und in den Hordenwagen zum Trocknen ablegen.

Zweiter Auftrag: Auftragsmenge auf der Walzanlage einstellen. Optimale Werte sind 10 - 15 g/m². Bianco Öl auftragen und anschließend wie oben beschrieben verteilen und ausbürsten. Die fertig geölten Bretter zum Trocknen in den Hordenwagen ablegen.

Wichtig: Vorversuche durchführen! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen!

Nicht unter 12°C verarbeiten!

Bei stärker beanspruchten Oberflächen wie Fußböden, Tischoberflächen, etc. (aber nicht bei Arbeitsplatten) wird ein Schlussanstrich mit einem Hartwachsöl (2033 matt, 2055 seidenglänzend, 8132 seidenmatt oder 8162 matt) mit jeweils 10% Bianco Öl 8683 mit kurzfloriger Velourrolle dünn und gleichmäßig aufgetragen und lässt es ohne zu padden aufzutrocknen (siehe auch Technisches Merkblatt des jeweiligen Produktes!).

4. Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Verdünnung 0500 reinigen.

5. Reinigung und Pflege der Oberflächen: In der ersten Woche starke Verschmutzung vermeiden und nicht feucht reinigen. Trockene Reinigung mit weichem Besen, Tuch, Mopp oder Staubsaugerbürste durchführen. Zur feuchten Reinigung empfehlen wir den pH-neutralen, milden NACASA Universalreiniger 4010 in handwarmem Wasser. Zur regelmäßigen Pflege empfehlen wir die NAPLANA Pflegeemulsion 2085 oder NAPLANA antirutsch 2086.

Trocknung:

Nach 6-8 Std. staubtrocken, nach 12 Std. schleif- und überstreichbar (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte).

Volle Beanspruchung nach 7-10 Tagen.

Trocknungsverzögerung durch niedrige Temperaturen, hohe Luft- oder Untergrundfeuchte, sowie auf gerbsäurehaltigen, bzw. Tropenhölzern und auf Kork sind möglich.

Verbrauch / Ergiebigkeit:

Gemäß der bauaufsichtlichen Zulassung (DIBt) werden beim 1. Auftrag 30 g/m², beim 2. Auftrag 20 g/m² aufgebracht. Ansonsten gilt je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes:

1. Auftrag: ca. 20-30 ml/m² bzw. 30-50 m²/l.

2. Auftrag: ca. 15-20 ml/m² bzw. 50-60 m²/l beim manuellen Auftrag und ca. 10-15 ml/m² bzw. 60-70 m²/l. beim maschinellen Auftrag.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen, evtl. durchsieben!

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

EAK-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält Co-baltbis(2-ethylhexanoat). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Tel.: +49(0)7164-9405-0. Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen – (Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Auf ausreichenden Hautschutz achten. Bei Spritzverarbeitung den Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen und geeigneten Atemschutz (Kombifilter A2/P2) und Schutzbrille tragen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Bei Schleifarbeiten Atemschutz (Staubfilter P2) verwenden. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

GISCODE: Ö 60+

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/l (2010)

8683 enthält max. 490 g/l VOC.

baubook:

Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren

Über diesen QR-Code kommen Sie zur baubook-Datenbank BIOFA Bianco Öl 8683:



Stand: 07.01.2025